

## EILIGE PRESSEMITTEILUNG

### Deutscher Filmpreis 2005. Noch eine Woche bis Anmeldeschluss!

Eine Woche vor Ablauf der Anmeldefrist für den Deutschen Filmpreis 2005 weist die Deutsche Filmakademie e.V. in Berlin noch einmal darauf hin, dass sich der Anmeldetermin und die Modalitäten für den höchstdotierten deutschen Kulturpreis verändert haben.

„Jetzt geht’s los: Über die Nominierungen und Preisträger der Deutschen Filmpreise entscheiden die Mitglieder der Deutschen Filmakademie selbst – mit dem größten und kompetentesten Gremium, das vorstellbar ist, nämlich den Filmschaffenden aus allen künstlerischen und kreativen Bereichen des Kinos. Ja, auch Produzenten sind Kreative, das sollten wir nicht vergessen! Wenn uns das gelingt, ist ein wichtiges Ziel der Deutschen Filmakademie als Plattform für alle Filmemacher in diesem Land erreicht. Das geht – wie alles beim Film – nur in Teamarbeit und mit der Unterstützung jedes einzelnen Beteiligten. Das ist Verantwortung und Herausforderung, aber vor allem eine tolle Aufgabe, die dazu führen kann und soll, dass uns allen der wundervolle Beruf, in dem wir arbeiten, noch mehr Spaß macht als ohnehin. Dazu haben wir jetzt die einmalige Chance.“

**Stefan Arndt, Vorstandsvorsitzender Deutsche Filmakademie**

Die Mitglieder der 2003 gegründeten Deutschen Filmakademie entscheiden 2005 erstmalig über den Deutschen Filmpreis. Die LOLAS werden von der Staatsministerin für Kultur und Medien (BKM), Frau Dr. Christina Weiss, im Sommer nächsten Jahres vergeben.

Bedingt durch das neue Auswahlverfahren ist die Frist für die Anmeldung vorverlegt worden.

Bis **1. Dezember 2004** müssen die Anmeldeformulare im Berliner Büro der Deutschen Filmakademie eingegangen sein. Berechtigt zur Anmeldung sind die Produzenten oder Verleiher deutscher Kinofilme. Das Anmeldeformular und genaue Informationen über die Einreichung und die Richtlinien zum Auswahlverfahren, das dreistufige Wahlverfahren der Preisträger sowie das LOLA Festival finden sich unter [www.deutsche-filmakademie.de](http://www.deutsche-filmakademie.de).

Deutsche Filmakademie e.V.  
Berlin, den 23. November 2004